



2 bis 4 Wochen vor dem Umzug

- Vertrag mit Spedition oder Mietwagenfirma abschließen
 - Termine mit Helfern und Handwerkern für Renovierungs- und Montage-Arbeiten festlegen
 - Mit dem Vermieter Termin für Wohnungs-Übergabe vereinbaren
 - Alle notwendigen Ab-, An- und Ummeldungen veranlassen (Telefon, Internet etc.)
 - Kartons, Etiketten-Aufkleber, Abdeck-Material, Reinigungsmittel, Mülltüten besorgen
 - Wegen der Mietkaution mit altem und neuem Vermieter sprechen
-

7 bis 14 Tage vor dem Umzug

- Sperrige Gegenstände und Transportwege ausmessen, Werkzeug bereitstellen
 - Kartons besorgen und mit dem Verpacken des Hausrats beginnen
 - Nachsende-Antrag bei der Post stellen
 - Falls Sie Ihr Fahrzeug ummelden müssen, Doppelkarte bei Ihrer Versicherung beantragen
-

1 bis 2 Tage vor dem Umzug

- Möbel abbauen und mit dem Umzugs-Unternehmen absprechen, wer was packt. Denn wer packt, der haftet.
 - Persönliches und Wichtiges immer selbst packen und gesondert transportieren
 - Kartons, Abdeck-Material, Reinigungsmittel, Mülltüten bereitstellen
 - Kleine Stärkungen für die Helfer besorgen (belegte Brötchen, Getränke)
-

Am Umzugstag

- Empfindliche Böden abdecken, Reinigungsmittel und Müllsäcke bereithalten
 - Zählerstände in alter und neuer Wohnung notieren
 - Für die Wohnungs-Übergabe ein Protokoll anfertigen und vom Vermieter unterschreiben lassen
-

Nach dem Umzug

- Anmelden beim Einwohner-Meldeamt (spätestens sieben Tage nach dem Einzug)
- Anmelden bei den Versorgungs-Betrieben für Gas, Wasser, Strom und Telefon

Sind noch Fragen offen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.